



# SATTEINER PFARRBLATT

Nr. 257 Dezember 2020 - Jänner 2021





Fotos: Petra Konzett

Titelbild: Christus als Pantokrator, Apsismosaik in der Kathedrale von Monreale (Palermo, Sizilien), ausgehendes 12. Jhdt.

## **Sei besiegelt durch die Gabe Gottes!**

Am Sonntag, den 4. Oktober, war es soweit: 19 Jugendliche aus unserer Pfarre, Benedict und Maximilian Ehe, Susanna Flajs, Clemens Graf, Magdalena und Teresa Halbeisen, Selina Helbock, Alina Hosp, Jasmin Hosp, Katharina Jansen, Hannah Konzett, Jonas Konzett, Lea König, Lisa und Maria Luchner, Chiara Metzler, Simon Mündle und Felix Rhomberg haben eine Entscheidung getroffen und damit ein starkes Zeichen gesetzt. Sie alle haben ihre Bereitschaft erklärt, sich firmen zu lassen und von Bischofsvikar Rudolf Bischof das Sakrament der Firmung zu empfangen.

Diese jungen Christinnen und Christen, unsere Firmlinge, haben sich über ein halbes Jahr auf diesen besonderen Tag vorbereitet und sich in mehreren Gruppenabenden mit ihrem Leben und ihrem Glauben auseinandergesetzt.

Die Jugendlichen begrüßten ihren Firmspender Bischofsvikar Rudolf Bischof und überreichten ihm zum Dank für sein Kommen einen Blumenstrauß. Seine persönliche und jugendgerechte Predigt hat alle angesprochen und begeistert. Wir alle sind ihm sehr dankbar dafür. Er zeigte uns deutlich, dass es wichtig ist, mit Gott wie mit einer Steckdose in Kontakt zu bleiben und den Empfang nicht zu verlieren. Die strahlenden Augen der Jugendlichen, als sie das Sakrament der Firmung empfangen haben, lassen hoffen, dass sie diese Verbindung mit Gott aufnehmen bzw. verstärken konnten.

Der Höhepunkt der Feier war natürlich die Spendung des Firm sakramentes. Dabei traten die Jugendlichen mit ihren Patinnen und Paten vor den Firmspender. Er sprach unseren Firmlingen durch die Handauflegung und Besiegelung eindrucklich die Kraft

des Heiligen Geistes zu. Lea Konzett, die bei der Firmung nicht dabei sein konnte, wird zu einem späteren Zeitpunkt gefirmt.

Musikalisch umrahmt wurde die Messe von der Satteinser Band „Hot Pink“. Wir bedanken uns bei Lisa und Nina mit ihrem Papa Norbert Krimbacher sowie den Geschwistern Anna-Lena und Dominik Fleisch.

Die anschließend geplante Agape musste aufgrund der Coronabestimmungen leider abgesagt werden.



Das Firmteam: Barbara Beyrer, Gerold und Sabine Hosp,  
Sibylle Keber und Pfarrer Georg

Die Firmung hat gezeigt, dass die Menschen in unserer Pfarre nicht von allen guten Geistern verlassen, sondern vom Geist Gottes geleitet und getragen sind. Wem unser besonderer Dank gilt: den Firmlingen für die tolle Zusammenarbeit und das rege Interesse bei den Gruppenabenden und Ausflügen, den Patinnen und Paten, den Referentinnen und Referenten, der Fotografin Frau Petra Konzett für ihren bereitwilligen Einsatz sowie allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben.

*Das Firmteam*

# Segnung des Adventkranzes



Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes.

## Einleitung

Wir beginnen unsere Vorbereitungen auf Weihnachten mit der Segnung unseres Adventkranzes (Segnung des Adventgestecks). Die Kerzen weisen uns den Weg zum Licht der Welt, zu Jesus Christus. Das Fest seiner Geburt rückt näher. Er macht unser Leben hell.

## Segensgebet

Wir danken dir, Herr, unser Gott.

Du schenkst uns auch in diesem Jahr die besondere Zeit des Advents. Wir dürfen voll Freude und Zuversicht deinen Sohn als Licht der Welt erwarten.

Wir bitten dich: Segne + diesen Kranz, um den wir uns in diesen Tagen versammeln. Das Grün der Zweige ist ein Zeichen des Lebens, das wir von dir erwarten.

Segne die Kerzen. Ihr Lichtschein zeigt uns, dass du das Licht bist, das alle Finsternis erhellen kann.

Wie wir an jedem Sonntag ein neues Licht an diesem Kranz entzünden, so lass es in uns heller werden, je mehr wir uns dem Fest der Geburt Christi nähern.

Hilf, dass wir auch für andere ein Licht der Hoffnung sein können. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

*Besprengen Sie den Kranz mit Weihwasser. In der Kirche können Sie es in kleinen Fläschchen holen.*

## Meine Hoffnung in unruhigen Zeiten

Um in einem Schreibtext ein Bild an der gewünschten Stelle einzufügen, setzt man einen Anker. Wenn ein Schiff oder Boot im Wasser stillstehen soll, lässt die Schiffsbesatzung den Anker hinabgleiten bis auf den Grund, damit er sich dort verkeilt.



Bei stürmischer See dient der Anker sogar „als Bremse“, um die Fahrt zu verlangsamen. Nun ist der Anker auch ein Symbol im christlichen Glauben: „In der Hoffnung haben wir einen sicheren und festen Anker der Seele, der hineinreicht in das innere Geheimnis Gottes“. (Hebräerbrief 6,19)

Wir befinden uns derzeit auf unruhiger See. Alle sitzen wir im selben Boot. Durch die Corona-Pandemie sind viele in wirtschaftliche Not geraten: fehlende Aufträge und ausbleibende

Gäste gefährden ihre berufliche Existenz. Sicherheiten, auf die man sich früher verlassen konnte, halten nicht mehr. Auch ist es für uns alle schwieriger geworden, soziale Kontakte und wohltuende Beziehungen weiter zu pflegen. Und da sind noch viele andere bedrängende Fragen: Wie wird es uns gelingen, die Klimakrise zu bewältigen und den globalen Hunger zu beseitigen?

Ich bin froh, dass diese Probleme von weltweiten Versammlungen, wie der UNO, erkannt und bereits Ziele zu deren Bekämpfung formuliert wurden; nur, die richtige Umsetzung steht noch aus. Hoffnung geben mir ehrenamtlich tätige Menschen, die sich für eine gute Sache und für Gemeinschaft untereinander einsetzen. Hoffnung machen mir Menschen, die auf das Wort Gottes hören und sich zu Werken der Liebe inspirieren lassen. Hoffnung geben mir Menschen, die eine Geldspende für diverse Hilfsprojekte geben. Und noch einen tieferen Grund findet mein Anker, nämlich die Hoffnung in Gott. „Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht, Christus, meine Zuversicht“ singen wir im Lied Nr. 365 aus dem Gotteslob.

Diese Hoffnung ist Mensch geworden und wird wieder unter uns geboren. Der Advent bietet viele Gelegenheiten, um dem Herrn den Weg in unsere Herzen zu bereiten. Gerade in den Familien lässt sich diese Zeit mit vielen kreativen Ideen aufmerksam verbringen. Wir feiern in der Menschwerdung Christi, dass Gott die Hoffnung in die Welt nicht verloren hat, sondern sich weiter bemüht, seinen guten Geist in die Menschen zu säen.

Eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit wünscht euch

*Pfarrvikar Gerold*

## Erstkommunion mal etwas anders

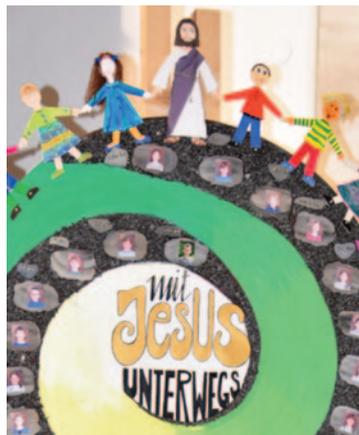
Die Erstkommunion ist für jedes Kind etwas Besonderes und vor einem Jahr hat niemand gedacht, dass es noch ganz speziell werden würde. Die Vorbereitungen liefen an allen Ecken und Enden wie geplant. Tischrunden wurden abgehalten, und im Religionsunterricht bereitete man die 22 Kinder eifrig auf die Erstkommunion vor. Das Organisationsteam plante alles auf den großen Tag und in jedem Haus wurden bereits Kleider und Anzüge gekauft, in den umliegenden Gasthäusern Reservierungen vorgenommen.

Dann kam Corona und der Erstkommunionstermin am 26. April 2020 musste verschoben werden. Es sollte ein halbes Jahr dauern bis der große Tag am 11. Oktober 2020 endlich Wirklichkeit wurde. Der erste Ausweichtermin Ende Juni konnte ebenfalls nicht gehalten werden. Das Thema der Erstkommunion – mit Jesus unterwegs – war also mehr als passend. Die Reise dauerte länger und die Kinder haben sich ein ganzes Jahr auf die Kommunion vorbereitet. Auch für die vielen helfenden Hände war es eine Herausforderung, vieles musste neu gemacht und überdacht werden. Es galt zum Beispiel Corona-Vorschriften zu beachten oder im Herbst statt im Frühjahr einen Blumenschmuck in der Kirche umzusetzen, passen die Kleider und Anzüge noch?

Am 11. Oktober war es nun soweit und die Erstkommunion wurde in zwei Etappen mit jeweils 11 Kindern und pro Kind maximal 10 Gästen gefeiert, um die Abstandsregeln einzuhalten. Zudem herrschte Maskenpflicht und es gab zugewiesene Sitzplätze während der Messfeier.

Mit Beginn der Messe waren diese „unschönen“ Rahmenbedingungen vergessen, Corona trat in den Hintergrund und es

ging nur noch um die Kinder und ihren nächsten Schritt zu Jesus und in die kirchliche Gemeinschaft. Die festlich gestaltete Messfeier von Pfarrer Georg mit musikalischer Begleitung von Altdirektor Bernhard Berchtel, Religionslehrerin Birgit Gantner, Barbara Beyrer und Edeltraud Bale in der wunderschön geschmückten Kirche war rundherum perfekt. Die erste Gruppe wurde auf dem Weg zur Agape vom Musikverein zum Schäfle-  
garten und die zweite Gruppe von dort in die Kirche begleitet. Jesus hat es sicherlich gefreut, dass diese Feier gleich zweimal an einem Tag stattgefunden hat.



Die Kinder und deren Familien ließen sich den Tag nicht verderben und feierten diesen nach der Messe auf verschiedenste Weise meist in etwas kleinerer Runde als das geplant gewesen wäre.

Ein herzliches Dankeschön gilt Pfarrer Georg und allen, die von der Pfarre an Vorbereitung und Messgestaltung beteiligt waren, den Religionslehrern, dem neu formierten Kommunionsteam und vor allem den Kindern. Mit Geduld haben Sie Verschiebungen ertragen und sich weiterhin gewissenhaft auf den Tag vorbereitet.

Wenn Kinder mit Jesus unterwegs sein möchten, lassen sie sich auch von Corona nicht aufhalten, solche Stolpersteine kann eine Gemeinschaft zusammen meistern. Hoffentlich bleibt die Erstkommunion 2020 als einzige unter solchen Voraussetzungen in Erinnerung – sie war in jeder Hinsicht etwas Besonderes.

*Peter König*



**Öffentliche  
Bibliothek**

Kirchstraße 8

6822 Satteins

Tel. 05524 / 5255-2

ausleihe.bibliothek.satteins@aon.at

<http://www.satteins.bvoe.at/>

## Trotz Lockdown für euch da

Die rund 9.000 Medien in der Bibliothek Satteins stehen euch selbstverständlich weiterhin zur Verfügung. Über unseren kostenlosen Zustell- und Abholservice können alle unsere Bibliothekskunden und Kundinneninnen entweder

- **online über ihren WEB-OPAC-Zugang**  
<https://walgau.litkatalog.eu/>
- **per E-Mail an** [ausleihe.bibliothek.satteins@a1.net](mailto:ausleihe.bibliothek.satteins@a1.net) oder auch
- **schriftlich** (einen Brief mit allen Angaben einfach in unseren Briefkasten werfen)

bei uns Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, DVDs und Spiele reservieren. Alles, was bis jeweils Donnerstagabend bei uns eintrifft, stellen wir euch am Freitag und alles, was bis jeweils Montagabend bei uns eintrifft, stellen wir euch am Dienstag zu.



## **Wichtig**

Wir rufen euch an, bevor wir losfahren und stellen die Medien vor eure Wohnungs- oder Haustür. Wir können auf diesem Weg eure entlehnten Medien auch wieder zurücknehmen. Bitte dafür kurz vor unserer Ankunft alles in einer Papiertasche vor eure Tür stellen.

Es kommt also zu keinem direkten Kontakt bei der Übergabe und somit sind alle vor einer Ansteckung geschützt.

## **Wir bitten euch ...**

... wenn ihr, egal ob jung oder alt, bei uns nach dem Lockdown vorbeikommt, schmökert, diskutiert, spielt, lest ... unbedingt einen Meter Abstand zu halten, eure Hände zu desinfizieren und euren Mund-Nasen-Schutz immer zu tragen.

Schaut auch auf unserer Webseite [www.satteins.bvoe.at](http://www.satteins.bvoe.at) vorbei. Dort findet ihr alle aktuellen Informationen und alle, die bei uns ihre E-Mail-Adresse hinterlegt haben, erhalten regelmäßig unsere Biblio\*News zugesandt.

Wir freuen uns auf euch. Bleibt gesund und solidarisch!

*Margit Brunner Gohm und das Satteinser Bibliotheksteam*

### **Unsere Öffnungszeiten**

Auf viele Besucher/innen freuen wir uns jeden

Montag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Mittwoch von 08:30 bis 11:30 Uhr und  
von 16:30 bis 18:30 Uhr

Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag von 09:00 bis 11:00 Uhr

Mehr auf [www.satteins.bvoe.at](http://www.satteins.bvoe.at) und Facebook.

## Bruder und Schwester in Not Adventsammlung 12./13. Dezember 2020

Straßenkinder in Afrika - unter diesem Motto steht die diesjährige Adventsammlung, die den Fokus auf das Leben der Straßenkinder im Mukuru-Slum in Nairobi richtet.

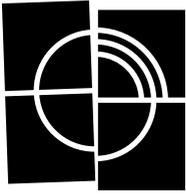
Die einfachen Hütten im Slum bieten kaum Schutz gegen Hitze und Regen, es fehlt an Toiletten und fließendem Wasser. Die mangelnde Hygiene verursacht Krankheiten und es ist unmöglich, sich



im Armenviertel vor Corona zu schützen. Rund 60.000 Kinder leben in der Hauptstadt Kenias auf der Straße. Ohne ausreichendes Essen, ohne Chance auf Bildung, Schule oder Job. Gemeinsam mit den Sisters of Mercy und unserer Partnerorganisation Mukuru Promotion Centre wollen wir das ändern. 6.500 Schützlinge erhalten Hilfe, bekommen Essen, Kleidung und können in die Schule gehen. Es gibt medizinische Betreuung und Jugendliche erhalten eine Berufsausbildung.

Ihre Spende können Sie mit dem beiliegenden Opfersäcklein bei den Gottesdiensten am 12./13. Dezember 2020 in der Pfarrkirche abgeben oder auf das Spendenkonto der Diözese Feldkirch BIC: SPFKAT2BXXX, IBAN: AT23 2060 4000 0003 5600 überweisen.

Ihre Spende für die Aktion Bruder und Schwester in Not kann **steuerlich berücksichtigt** werden. Tragen Sie dazu auf dem Opfersäcklein Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße und Hausnummer ein.



# Dreikönigsaktion

## Hilfswerk der Katholischen Jungschar

Auf Grund der Corona-Pandemie ist es den Sternsängern 2021 nicht möglich, mit der Botschaft von der Geburt Christi und den Segenswünschen für das neue Jahr von Haus zu Haus zu ziehen.

Trotzdem ist die Not in der Welt nicht kleiner geworden. Im Blickfeld der heurigen Dreikönigsaktion steht Südindien. Der Klimawandel trifft Bauernfamilien in den südindischen Bundesstaaten Andhra Pradesh und Telangana besonders hart. Extreme Dürrephasen führen zu Missernten und Hunger. Fällt die Ernte aus, haben die Menschen zu wenig zu essen. Sternsängerspenden helfen beim Bau von kleinen Speichern für Regenwasser.

Am Beginn des Jahres 2021 erhalten Sie durch die Pfarrblattausträger/innen einen Brief der Dreikönigsaktion. Bitte unterstützen Sie die Anliegen der Dreikönigsaktion mit dem angefügten Zahlschein. In den kommenden Jahren hoffen die Sternsänger, ihre Segenswünsche wieder persönlich überbringen zu können.

Die von Ihnen geschätzten Aufkleber zur Dreikönigsaktion und geweihte Kreiden liegen für Sie beim Informationsstand in der Pfarrkirche auf.

Vielen Dank für Ihre Spende. Das Dreikönigsteam wünscht Gesundheit und Gottes Segen im neuen Jahr

**20 – C + M + B – 21**

Ihre Spende für die Dreikönigsaktion kann **steuerlich berücksichtigt** werden. Tragen Sie dazu auf dem Zahlschein Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße und Hausnummer ein.

# ADVENTFENSTERAKTION 2020

Auch heuer laden wunderschön gestaltete und adventlich beleuchtet Adventfenster von 17 bis 22 Uhr zum Spaziergehen und Bestaunen ein.

Ich wünsche euch einen besinnlichen Advent!

*Rebecca Grutsch*



## Teilnehmerliste

<b>Datum</b>		<b>Name</b>	<b>Straße</b>
1.12.	DI	Eva Begle-Glogg	Mühlegasse 22
2.12.	MI	Johannes Natter	Storchanest 1a
3.12.	DO	Heike Metzler	Außerfeld 28
4.12.	FR	Evi Malin	Hollagaß 6
5.12.	SA	Familie Grutsch	Mühlegasse 23/Galongaweg
6.12.	SO	Martina Häusle	Kirchstraße 11a
7.12.	MO	Spielraum Teddybär	Oberdorf 6
8.12.	DI	Pfarramt Satteins	Oberdorf 4
9.12.	MI	Familie Groß	Trutsch 16
10.12.	DO	Corinna Amann	Wiesleweg 18
11.12.	FR	Burghof - Familie Gaßner	Schwarzenhornstraße 24
12.12.	SA	Paul Frischmann	Wingat 6a
13.12.	SO	Johannes bei Astrid Marte	Wingat 27
14.12.	MO	Sozialzentrum Satteins	Oberdorf 15
15.12.	DI	Kindergarten Satteins	Schulplatz 5a
16.12.	MI	Volksschule Satteins	Schulplatz 5
17.12.	DO	Kornelia Kubo	Feschgasse 20
18.12.	FR	Bibliothek Satteins	Kirchstraße 8
19.12.	SA	Klaudia Tschavoll	Klus 4
20.12.	SO	Julia Miller	Oberdorf 27
21.12.	MO	Yvonne Brandstätter	Am Kirchbach 3
22.12.	DI	Irmgard Türtscher	Römerweg 3
23.12.	MI	Daniela Traunig	Fälle 16
24.12.	DO	Pfarrheim Satteins	Kirchstraße 8

## 30 Jahre Krippenverein Satteins - Krippenweg

Eigentlich ein Grund zum Feiern. Aber auch wir müssen uns der momentanen Situation anpassen und uns an die Einschränkungen der Corona-Pandemie halten. Deshalb mussten wir leider alle geplanten Veranstaltungen und alle Krippenbaukurse absagen.

Schon vor einigen Jahren, bei einem Ausflug ins Val di Fiemme, entstand die Idee, in Satteins einen Krippenweg zu gestalten. Da wir uns einen Herbst ohne Krippenbauen nicht vorstellen konnten, machten wir uns daran diese Idee in die Tat umzusetzen.

Dabei werden auf einem Rundweg, Kirchplatz – Oberdorf – Mühlegasse – Feschgasse – Herrengasse – Schulplatz – Kirchplatz, Krippen in Fenstern aufgestellt.

Diese Krippen werden vom 12. Dezember 2020 bis 10. Jänner 2021 täglich von 17:00 bis 22:00 Uhr beleuchtet und die Satteinser Bevölkerung und alle Interessierten sind eingeladen, die Krippen bei einem abendlichen Spaziergang (je nach aktuellen Corona-Richtlinien) zu bestaunen.



Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Interessierte den Krippenweg anschauen und wir so ein bisschen Weihnachtsstimmung in diese doch schwierige Zeit zaubern können.

Alle Informationen dazu gibt es auf unserer Vereinshomepage

*[www.krippeler.at](http://www.krippeler.at)*

## **Liebe Seniorinnen und Senioren**

Leider ist es uns aufgrund der Corona-Epidemie immer noch nicht möglich, unsere Treffen in der Seniorenstube abzuhalten.

Wir hoffen, dass ihr gut und gesund durch die Feiertage kommt und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Jahr.

Wir werden zeitgerecht im Walgaublatt ankünden, wann wir wieder starten.

Luagand uf euch!

*Euer Seniorenstube-Team*

### **Der Nikolaus einmal anders**

Die Regelungen zur derzeitigen Corona-Situation lassen es nicht zu, dass Nikolaus und Knecht Ruprecht die Kinder wie gewohnt in den Familien besuchen.

Daher arbeitet das Nikolausteam alternative Möglichkeiten aus, die nicht gegen die Verordnungen und Regeln verstoßen, aber den Kindern dennoch die Möglichkeit geben, den Nikolaus in irgendeiner Form zu erleben.

Alle Eltern, die sich schon angemeldet haben, wurden bereits entsprechend informiert. Wir möchten keine Möglichkeit unversucht lassen und bleiben in Kontakt.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte per Mail an [hl.nikolaus@aon.at](mailto:hl.nikolaus@aon.at)

Danke für das entgegengebrachte Verständnis.

*Das Nikolaus-Team*

## Wir begrüßen herzlich

die folgenden Kinder, die durch die Taufe in unsere Pfarrfamilie und in Gottes weltweite Kirche aufgenommen wurden:

Sonntag, 4. Oktober 2020

**Niklas** der Familie Linder-Schrei



## Wir trauern um

die folgenden Pfarrmitglieder, die in Gottes Frieden heimgekehrt sind:

**Olga Wilhelmer**, geb. Malin (1926),  
Frastanzerstraße 44, verst. 13.08.2020

**Gertrud Dobler**, geb. Vallaster (1951),  
Kirchstraße 6, gest. 18.11.2020



Wir trauern auch um

**Adolf Ulke** (1934), Burhghalden 18, verst. 16.11.2020

### Informationen zum Pfarrbüro

Satteins, Oberdorf 4

Telefon: 05524 8215; E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at

Internet: [www.pfarre-satteins.at](http://www.pfarre-satteins.at)

### Öffnungszeiten während des Jahres

Montag und Freitag jeweils 9-10 Uhr

### Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Termine für persönliche Gespräche können auch telefonisch unter 05522 73790 12 vereinbart werden.

### Pfarrvikar Gerold Reichart

ist an jedem Dienstag von 10 bis 11 Uhr im Pfarrbüro und telefonisch unter 0676 832408232 erreichbar.

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:

Pfarramt Satteins, 6822 Satteins, Oberdorf 4

Druck: diöpress Feldkirch

# AK Mission/Entwicklungszusammenarbeit

## Adventmarkt, Samstag 12.12.2020

Coronabedingt gibt es heuer unseren Adventmarkt am Samstag, 12. Dezember von 9 bis 12 Uhr vor dem Pfarrheim.

Unser Angebot ist trotz der schwierigen Situation gleich geblieben. Es gibt Kekse, Socken, Seidenschals aus Indien und Mistelzweige.

Wir bedanken uns bei unseren Helferinnen und Helfern und bitten um die Abgabe der Keksspenden am Freitag, 11. Dezember von 13 bis 14 Uhr im Pfarrheim.

Nähere Informationen jeweils aktuell im Walgaublatt.

## Sonntag der Weltkirche, 18. Oktober 2020

Den Sonntag der Weltkirche konnten wir mit einer stimmungsvollen Wortgottesfeier begehen, die das Gesangsduo GRACE mitgestaltet hat. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden.

### *AK Mission/Entwicklungszusammenarbeit*

## Hausandachten

Als Anregung zur Feier der **Adventsonntage** zuhause stellen wir für jeden Sonntag eine Andacht, die sich auch als Gebet mit Kindern eignet, auf die Homepage ([www.pfarre-satteins.at](http://www.pfarre-satteins.at)). Den gedruckten Text finden Sie ab Freitag bei den Eingängen der Kirche.

Auch für den **Heiligen Abend** und den **Weihnachtstag** legen wir Andachten auf. Wer wegen der bekannten Schutzmaßnahmen nicht zur Mette kommen will, aber doch die schöne Krippe bewundern will, den lädt die offene Kirche zu einem Besuch ein. Ab 21 Uhr wird dort Musik gespielt.

*Pfarrer Georg und Pfarrvikar Gerold*

# Wir gedenken unserer Verstorbenen

## am Mittwoch, 13. Jänner um 19 Uhr

- 2017 05. Julius Frick (1932), Storchanest 21  
19. Heinrich Jussel (1932), Ober-Rifa 7  
22. Klaus Kessler (1956),  
Schwarzenhornstraße 27  
26. Herlinde Hosp (1944),  
Frastanzerstraße 48



- 2018 06. Dietmar Getzner (1959), Storchanest 8  
07. Hildegard Fink, geb. Fleischmann (1931),  
Augasse 21/6  
12. OStR Mag. Günter Schmid (1950), Meiningen
- 2019 06. Ilga Müller, geb. Vith (1937), Schwarzenhornstr. 24  
30. Edmund Madlener (1933), Trutsch 24
- 2020 14. Walter Völke (1936), Am Bühel 2

## am Mittwoch, 3. Februar um 19 Uhr

- 2016 05. Ernst Humer (1935), Gulmweg 14  
15. Josef Malin (1947), Schwarzenhornstraße 18  
24. Hermann Konzett (1947), Viola 1
- 2018 17. Hans Graf (1943), Tifiliera 15  
26. Thusnelda Wuggenig, geb. Völke (1930),  
Rönserstraße 22
- 2019 05. Albert Malin (1955), Trutsch 5  
06. Hubert Scheidbach (1945), Rönserstraße 31
- 2020 14. Hermann Frick (1941), Feschgasse 9

### Uf'm Weag im Advent

Ob die adventliche Waldwanderung am 3. Adventsonntag wie in den letzten Jahren üblich durchgeführt werden kann, erfahren Sie im Walgaublatt.

# Gottesdienst

## Gewöhnliche Gottesdienstordnung

### Wöchentlich:

**Dienstag** 08:30 Uhr Morgenmesse

**Donnerstag** 16:00 Uhr Messfeier im Sozialzentrum,  
an den ersten drei Donnerstagen  
im Monat, wenn kein Feiertag ist

**Sonntag** 10:15 Uhr Sonntagsmessfeier

### Monatlich:

**1. Sonntag** 14:00 Uhr Tauffeier

**1. Mittwoch** 19:00 Uhr Gedenkmesse für die Verstorbenen  
des Monats der letzten 5 Jahre

**2. Samstag** 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sie finden den aktueller Liturgieplan an der Anschlagtafel in der Pfarrkirche und im Internet auf [www.pfarre-satteins.at](http://www.pfarre-satteins.at) unter Aktuelle Gottesdienste.

## Gottesdienste während des Corona-Lockdowns

- Alle öffentlichen Gottesdienste werden bis Sonntag, 6. Dezember 2020 ausgesetzt.
- Die Kirche ist für das persönliche Gebet geöffnet.
- An den Sonntagen läuten die Kirchenglocken um 10 Uhr zum Beginn des ORF-Radiogottesdienstes.
- Vom Samstag, 28. November bis Samstag, 26. Dezember läuten die Glocken um 20 Uhr für 5 Minuten und laden ein, eine Kerze zu entzünden und ein Gebet zu sprechen.

- 08.12. Dienstag - Hochfest Mariä Empfängnis**  
10:15 Festtagsgottesdienst
- 09.12. Mittwoch - Rorate**  
06:00 Rorate  
19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat  
Dezember der vergangenen fünf Jahre
- 12.12. Samstag**  
19:00 Sonntagvorabendmesse
- 13.12. 3. Adventsonntag**  
Kirchensammlung Bruder und Schwester in Not  
Opfersäcklein liegen diesem Pfarrblatt bei.  
10:15 Sonntagsmessfeier  
19:00 Umkehr- und Versöhnungsfeier
- 16.12. Mittwoch**  
06:00 Rorate
- 20.12. 4. Adventsonntag**  
10:15 Sonntagswortgottesfeier
- 24.12. Donnerstag - Heiliger Abend**  
22:30 Christmette
- 25.12. Freitag - Weihnachten**  
**Hochfest von der Geburt des Herrn**  
10:15 Festtagsgottesdienst
- 26.12. Samstag - Stephanstag**  
10:15 Festtagsgottesdienst
- 27.12. Sonntag - Fest der Heiligen Familie**  
10:15 Sonntagsmessfeier mit Familiensegnung
- 31.12. Donnerstag**  
18:00 Dankgottesdienst zum Jahresende
- 01.01. Freitag - Neujahr**  
**Hochfest der Gottesmutter Maria**  
10:15 Festtagsgottesdienst

- 03.01. 2. Sonntag nach Weihnachten**  
Kirchensammlung für die Kirchturmsanierung  
10:15 Sonntagsmessfeier  
14:00 Tauffeier
- 06.01. Mittwoch - Dreikönig**  
10:15 Feiertagsmesse
- 09.01. Samstag**  
08:30 Jahresmesse der Handwerkerzunft  
19:00 Sonntagvorabendmesse
- 10.01. Sonntag - Taufe des Herrn**  
10:15 Familienmessfeier. Wir erinnern uns dankbar,  
dass wir getauft sind.
- 13.01. Mittwoch**  
19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat  
Jänner der vergangenen fünf Jahre  
19:45 Bibelabend im Pfarrhaus
- 17.01. 2. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagswortgottesfeier
- 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier
- 31.01. 4. Sonntag im Jahreskreis**  
10:15 Sonntagsmessfeier
- 02.02. Dienstag - Darstellung des Herrn**  
19.00 Messfeier mit Kerzenweihe,  
zum Schluss Erteilung des Blasiussegens
- 03.02. Mittwoch**  
19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat  
Februar der vergangenen fünf Jahre  
19:45 Bibelabend im Pfarrhaus



Erstkommunionfeier der Kinder im Schuljahr 2019/20  
oben: Klasse 2a, unten: Klasse 2b und Freie Montessorischule  
(Fotos: Petra Konzett)

## Adventmarkt des AK Mission

Samstag 12.12.2020 von 9 bis 12 Uhr  
vor dem Pfarrheim

### Unser Angebot

- Kekse
- Socken
- Seidenschals
- Mistelzweige



## Dreikönigsaktion

Wegen der Corona-Pandemie sind keine Hausbesuche der Sternsinger möglich. Am Dreikönigstag wird eine Gruppe in der Pfarrkirche die Segenswünsche überbringen.



Aktuelle Informationen gibt es im Walgaublatt.